

Leitlinie zur Informationssicherheit

Stand: April 2022





Mike Riegler
Geschäftsführer | Vertrieb,
Marketing



Stefan Finkenzeller
Geschäftsführer | Entwicklung

Vorbemerkung

Für Unternehmen aller Größen ist Informationssicherheit ein zunehmend relevantes und stets aktuelles Thema. Eine strukturierte Herangehensweise ist unumgänglich, um Informationssicherheit zu schaffen, aufrechtzuerhalten und stetig zu verbessern.

Für diesen Zweck haben wir in unserem Unternehmen ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) implementiert.

Zur Unterstützung der Geschäftsführung bei der Organisation des ISMS haben wir die Stelle der Informationssicherheitsbeauftragten geschaffen, welche zentrale Ansprechpartnerin in allen Fragen der Informationssicherheit ist. Die Informationssicherheitsbeauftragte unterstützt die Abteilungen dabei, Informationssicherheit in die internen Prozesse zu integrieren.

Die Leitlinie zur Informationssicherheit ist ein zentraler Bestandteil des ISMS. Sie enthält die Verantwortlichkeiten, Ziele sowie den Stellenwert der Informationssicherheit in unserem Unternehmen.

Informationssicherheit ist ein wichtiger Bestandteil zur Sicherung des Fortbestands unseres Unternehmens und hat einen entsprechend hohen Stellenwert in unserem Unternehmen. Unsere Beschäftigten sind angehalten, die Vorgaben und Leitlinien zur Informationssicherheit zu beachten und einzuhalten.

München, 22.04.2022



Mike Riegler
Geschäftsführung



Stefan Finkenzeller
Geschäftsführung

Bedeutung von Informationen für unser Unternehmen

Informationen liegen im Unternehmen in vielfältiger Form vor, z. B. in Form von:

- digitalen Daten, die in einer Datenbank, einem Dateisystem oder mobilen Speichermedien abgelegt sind
- digitalen Daten, die übertragen werden (Netzwerkverkehr, Informationsaustausch mit MitarbeiterInnen, Kunden, Lieferanten oder Interessenten)
- Papierdokumenten, Ausdrucken oder handschriftliche Notizen
- Unterhaltungen oder Telefonaten.

Die Verarbeitung von Informationen und deren Austausch mit unseren Kunden, Partnern sowie zwischen den MitarbeiterInnen ist essenziell, um unsere Dienstleistungen und Produkte für die Kundschaft der PMG Projektraum Management GmbH bereitstellen zu können.

Sicherer Umgang mit Informationen

Das Ziel des Informationssicherheitsmanagements ist es, den kontinuierlichen Geschäftsbetrieb durch Minimierung der Informationssicherheitsrisiken für die PMG Projektraum Management GmbH sicherzustellen. Aus diesem Grund ist es notwendig die Informationssicherheit als einen grundlegenden Aspekt in allen Geschäftsprozessen und Kundenprojekten zu berücksichtigen.

Durch ein etabliertes und zertifiziertes Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) wollen wir den bestehenden Kunden und Interessenten die Gewissheit geben, dass die Services der PMG Projektraum Management GmbH für ihren Zweck der gemeinsamen Nutzung und Arbeit mit sensiblen Informationen geeignet sind.

In einigen Fällen ist eine Zusammenarbeit mit anderen Firmen oder externen MitarbeiterInnen erforderlich. Sowohl bei der Vertragsgestaltung wie auch im täglichen Betrieb ist durch alle Beteiligten darauf zu achten, dass die definierten Anforderungen zur Sicherheit der Informationen und Daten auch außerhalb der Geschäftsräume aufrechterhalten werden. Angemessene Überprüfungen verbessern das Verständnis und erhöhen ein vertrauensvolles Miteinander zwischen Partnern.

Technische Sicherheit

An oberster Stelle steht für uns die technische Sicherheit der von uns entwickelten und betriebenen Anwendungen. Die Absicherung der dazu verwendeten IT-Systeme sowie eine sicherere Konzeption und Entwicklung der Anwendungen sind daher zentraler Bestandteil unserer Strategie. Dies umfasst ebenso technische Maßnahmen zur Absicherung unserer internen IT sowie der von uns verwendeten Räumlichkeiten.

Need-To-Know/Least-Privilege

Informationen werden grundsätzlich nur an Personen und Stellen weitergegeben, die diese auch benötigen. Hierzu muss den beteiligten Personen selbstverständlich klar sein, wie vertraulich eine Information ist und für wen sie bestimmt ist. Zutrittsrechte zu den Räumlichkeiten sowie Zugangsberechtigungen zu Systemen und Anwendungen folgen demselben Prinzip.

Bewusstsein und Eigenverantwortung

Ein Bewusstsein für die Themen der Informationssicherheit wird bei allen MitarbeiterInnen vorausgesetzt. Alle MitarbeiterInnen stehen daher in der Verantwortung, die getroffenen Regelungen und Maßnahmen umzusetzen. Ferner sind verdächtige Situationen, gefundene Schwachstellen sowie Sicherheitsvorfälle einem Vorgesetzten oder der ISB zu melden.

Compliance & Datenschutz

Alle MitarbeiterInnen des Unternehmens halten die einschlägigen Gesetze (z.B. STGB, Betriebsverfassungsgesetz, Sozialgesetzbuch, Gesetze und Regelungen zum Datenschutz) ein. Sie haben sich zur Einhaltung des Datenschutzes sowie der Geheimhaltung verpflichtet.

Unsere Software und alle Informationen des Systems werden in Rechenzentren in Deutschland gehostet und außer auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers nicht ins Ausland verschickt. Für den Hostingvertrag gilt ausschließlich deutsches Recht, insbesondere das BGB, HGB und die DSGVO.

Umsetzung

Zur Sicherstellung der angemessenen Erfassung und Umsetzung von Informationssicherheitsanforderungen betreibt die PMG ein ISMS nach dem internationalen Standard ISO/IEC 27001. Dieses folgt dem dort empfohlenen kontinuierlichen Verbesserungsprozess auf Basis des PDCA-Zyklus. Ziel ist es, die Effektivität, Effizienz, Angemessenheit und Vollständigkeit der implementierten Informationssicherheitsprozesse und Schutzmaßnahmen sicher zu stellen.

Verantwortung des Managements

Die Geschäftsführung ist innerhalb des Unternehmens für die Informationssicherheit verantwortlich und verpflichtet sich dazu, die erforderlichen Ressourcen bereitzustellen, um ein angemessenes Informationssicherheitsniveau zu erreichen, aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln.

Schlusswort

Diese Leitlinie wird durch weitere Vorgaben in Form von Richtlinien, Hilfsmitteln, Prozessbeschreibungen und technischen Konzepten ergänzt, die der internen Verwendung vorbehalten und den entsprechenden Beschäftigten bekannt sind.

Ansprechpartnerin



Jessika Edling

Informationssicherheitsbeauftragte

T +49 (0) 89 330 37 82-157

jed@pmgnet.de